

**Nr. 22 - GEMEINDEVERTRETUNG KISDORF am 17.02.2022**

Beginn: 20:00 Uhr; Ende: 20:30 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Stolze, Wolfgang

GV Meyer, Hermann

GV` in Huffmeyer, Hannelore

GV` in Möller, Doris

GV` in Ahrens-Busack, Silke

GV Schmuck-Barkmann, Dirk

GV Biemann, Axel

GV Schippmann, Thomas

GV Dr. Seeger, Jörg

GV Kracht, Michael

GV` in Dammann, Wiebke

GV` in Hroch, Nicole

GV Clasen, André

GV Schöppach, Klaus

GV Cieklinski, Reinhard

GV Vogel, Gretel

Nicht stimmberechtigt:

Herr Hohmann, Amt Kisdorf – zugleich als Protokollführer

Entschuldigt fehlten:

GV Wulf, Bernhard

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 02.02.2022 auf Donnerstag, den 17.02.2022, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Bedenken gegen die Niederschrift über die 21. Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.12.2021
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
6. Einwohnerfragestunde – 1. Teil
7. Nachbesetzung von Ausschüssen, hier: Vertretungspool der CDU-Fraktion
8. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben für den Neubau der Kindertageseinrichtung
9. Beratung und Beschlussfassung über die Einnahme- und Ausgaberechnung zum Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Kisdorf für das Jahr 2020
10. Einwohnerfragestunde – 2. Teil

## **Sitzungsniederschrift**

### **TOP 1:**

#### **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Wolfgang Stolze eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung über evtl. Bedenken gegen die Niederschrift über die 21. Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.12.2021**

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 21 vom 16.12.2021 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

### **TOP 3:**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten**

Kein Tagesordnungspunkt muss nichtöffentlich beraten werden.

### **TOP 4:**

#### **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der aktuelle Sturm hat zu mehreren Einsätzen der FFW Kisdorf geführt. Im Bereich des „Bismarckplatzes“ ist ein Baum auf ein Haus gefallen. Der Bewohner kam mit einem Schock davon.

Die Schutzzelte der Naturspielgruppe der Kita am „Etzberg“ sind durch den Sturm sehr stark beschädigt worden und dadurch nicht mehr nutzbar. Da aufgrund der Haushaltssituation die geplante Schutzhütte nicht beschafft werden kann, wird die Gemeinde die Einrichtung in anderer Weise unterstützen.

Die Umgemeindung einer Fläche von 10 ha im Bereich Kisdorf-Feld an die Stadt Kaltenkirchen ist gescheitert und somit entfällt die damit verbundene Ausgleichszahlung von der Stadt Kaltenkirchen an die Gemeinde Kisdorf. Der Grund dafür ist, dass der Eigentümer mit dem größten Flächenanteil nicht mehr bereit ist seine Flächen an die Stadt Kaltenkirchen zu veräußern. Die Umgemeindung trotzdem mit der damit verbundenen Ausgleichszahlung in gleicher Höhe durchzuführen, scheiterte im Hauptausschuss der Stadt Kaltenkirchen. Ein weiterer Versuch des Bürgermeisters der Stadt Kaltenkirchen die Umgemeindung trotzdem durchzuführen, allerdings mit einer wesentlich geringeren Ausgleichszahlung an die Gemeinde Kisdorf, wurde vom Kisdorfer Bürgermeister abgelehnt.

## **TOP 5:**

### **Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

GV Dr. Seeger moniert, dass die Aufhebung der Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h in der „Henstedter Straße“, 100 m vor dem Ortseingangsschild, überflüssig ist, da durch das Ortseingangsschild automatisch eine Aufhebung erfolgt. Die derzeitige Regelung verleitet Autofahrer dazu die Geschwindigkeit zu erhöhen.

GV Dr. Seeger ist erbost darüber, dass der Antrag der FDP zum Thema Spielstraße im Bereich „Krögerskoppel“, in der letzten Sitzung des Ausschusses für Verkehr- und Umweltschutz nicht behandelt wurde.

GV` in Huffmeyer kritisiert, dass der von der Amtsdirektorin an die Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises gerichtete Sachstandsbericht zu den Jahresabschlüssen nicht an die Mitglieder der Gemeindevertretung weitergeleitet wurde. Sie hat von diesem Schreiben durch ihre enge Zusammenarbeit mit Kommunalpolitikern aus amtsangehörigen Gemeinden erfahren und erwartet vom Bürgermeister zukünftig einen besseren Informationsaustausch.

Bezogen auf Protokoll Nr. 15 des Ausschusses für Finanzen und Bilanzprüfung vom 02.12.2021, TOP 5 „Beratung und Beschlussfassung über eine Entschädigung für die Kameraden der Feuerwehr“ erwartet GV `in Huffmeyer, dass der Wortlaut von protokollierten Beschlüssen zukünftig von der Amtsverwaltung nicht ergänzt oder verändert werden darf.

GV `in Huffmeyer bittet um Mitteilung, ob die Verwaltung bereits geprüft hat, ob es bei der gemeindlichen Einsatzentschädigungspauschale zu Doppelbezuschussungen kommt.  
Antwort Bürgermeister: Die Prüfung durch die Verwaltung hat ergeben, dass dadurch keine Doppelbezuschussung entsteht.

Da festgestellt wurde, dass im Bereich der Olen School viele Verkehrsteilnehmer die 30 km/h ignorieren, sollte beantragt werden, dass dort öfter geblitzt wird. Der Bürgermeister wird alles Weitere in die Wege leiten.

Nachfrage Sachstand beschädigte Willbrannbrücke: Im dortigen Bereich sind beschädigte Bäume zu beseitigen. Der aufgeweichte Boden lässt derzeit keine Arbeiten zu.

## **TOP 6:**

### **Einwohnerfragestunde – 1. Teil**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 7:**

#### **Nachbesetzung von Ausschüssen, hier: Vertretungspool der CDU-Fraktion**

- Auszug zur weiteren Veranlassung: FB IV-1

Herr Werner Kallinich hat mit Schreiben vom 14.12.2021 gegenüber dem Bürgermeister mitgeteilt, dass er aus Altersgründen die Poolvertretung in den Kisdorfer Ausschüssen zum 31.12.2021 beendet. Die Erklärung ist mit dem Empfang am 02.02.2022 wirksam geworden. Dieser Tagesordnungspunkt ist daher vorsorglich aufgenommen und steht unter dem Vorbehalt, dass die CDU-Fraktion hier eine Nachbesetzung vornehmen möchte.

**Auf Vorschlag der CDU-Fraktion wählt die Gemeindevertretung für den ausgeschiedenen WB Werner Kallinich Frau Birga Kreuzaler in den Vertretungspool der CDU-Fraktion.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **TOP 8:**

#### **Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben für den Neubau der Kindertageseinrichtung**

- Auszug zur weiteren Veranlassung: FB II-6

Für den Neubau der Kindertageseinrichtung auf dem Grundstück am „Etzberg“ liegen die Baugenehmigung und die Förderzusage des Kreises Segeberg über € 1.100.000,00 vor. Die Baumaßnahme konnte bislang wegen der nicht zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nicht ausgeschrieben und durchgeführt werden. Zwingender Baustart ist der 30.04.2022, ein späterer Baubeginn hat zur Folge, dass die Fördermittel des Kreises komplett entfallen würden. Mittlerweile sind die Arbeiten der Finanzabteilung des Amtes Kisdorf so weit fortgeschritten, dass seitens des Innenministeriums eine Ausnahmegenehmigung für den Neubau der Kindertageseinrichtung erteilt wurde und der Gemeinde Haushaltsmittel in Höhe von € 1.500.000,00 zur Verfügung stehen. Auf Basis der Haushaltsmittel wurden für die ersten Gewerke Kosten ermittelt:

**Auf Empfehlung des Bau- und Planungsausschusses vom 15.02.2022 (BauPlanA Nr. 38, TOP 8, vom 15.02.2022) beschließt die Gemeindevertretung die Auftragsvergabe für den Neubau der Kindertagesstätte für die Gewerke**

- 1. Erdarbeiten,**
- 2. erweiterte Rohbauarbeiten,**
- 3. Grundleitungen unter dem Gebäude.**

**Der Bürgermeister wird ermächtigt die Aufträge zu vergeben. Haushaltsmittel stehen bei dem Produktsachkonto 03/36510.0910000 in Höhe von € 1.500.000,00 zur Verfügung.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **TOP 9:**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Einnahme- und Ausgaberechnung zum Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Kisdorf für das Jahr 2020**

- Auszug zur weiteren Veranlassung: FB IV-2

Frau Huffmeyer merkt an, dass die Einnahme- und Ausgaberechnung der FFW lediglich zur Kenntnis zu nehmen wäre und es keiner Beratung und Beschlussfassung bedarf.

Die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kisdorf hat die vom Wehrvorstand erstellte und von den gewählten Kassenprüferinnen und Kassenprüfern geprüfte Einnahme- und Ausgaberechnung für das Jahr 2020 beschlossen. Nach § 2a Abs. 5 des Brandschutzgesetzes und § 10 der gemeindlichen Satzung zum Sondervermögen für die Kameradschaftspflege ist diese Einnahme- und Ausgaberechnung als Jahresergebnis der Gemeindevertretung vorzulegen.

**Die Gemeindevertretung nimmt die von der Freiwilligen Feuerwehr vorgelegte Einnahme- und Ausgaberechnung für das Haushaltsjahr 2020 zur Kenntnis.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**TOP 10:**

**Einwohnerfragestunde – 2. Teil**

Es werden keine Fragen gestellt.

gez. Jörg Hohmann  
Protokollführer

Wolfgang Stolze  
Bürgermeister